

	<p>Objekt: Deckelpokal mit Faun</p> <p>Museum: Museum Heylshof Stephansgasse 9 67547 Worms (06241) 22 000 museum@heylishof.de</p> <p>Sammlung: Gold- und Silberschmiedekunst</p> <p>Inventarnummer: M 15</p>
--	--

## Beschreibung

Buckelpokal mit getriebenen Blattornamenten mit Deckel;  
6 Buckel am Fuß mit getriebener Blattdekoration;  
am Nodus unten und oben mit ziselierter Blattdekoration;  
die Kuppa getragen von einem halbnackten Mann mit Tuch;  
die Kuppa mit einer unteren Reihe kleinerer und einer oberen Reihe größerer Buckel;  
auf den größeren 6 Buckeln getriebene Grotteskengesichter;  
der Deckel ebenfalls mit Buckeln mit getriebener Blattdekoration, gewellter Deckelrand;  
auf dem Deckel ein nackter Faun mit Bocksfüßen, eine Glocke in der angehobenen Linken;  
kein Beschauzeichen, kein Meisterzeichen.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber, getrieben, teilweise vergoldet, graviert

Maße: H: 34 cm, Höhe ohne Deckel: 22 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1850-1900  
wer  
wo

## Schlagworte

- Buckelpokal
- Faun
- Historismus
- Kuppa

- Nodus (Verzierung)
- Pokal (Preis)

## Literatur

- Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, Gerhard Bott (1985): Wenzel Jamnitzer und die Nürnberger Goldschmiedekunst 1500 - 1700. München
- Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, Klaus Pechstein u. a. (1987): Deutsche Goldschmiedekunst vom 15. bis zum 20. Jahrhundert aus dem Germanischen Nationalmuseum. Berlin